

Ein eigener Hymnus für das Buchloer Fest

Auftakt Viel Lob für die Stadtkapelle bei Feierstunde zum Start des Bezirksmusikfestes. „Gesellschaftliches Bindemittel“

VON LUCIA BUCH

Buchloe Seit drei Jahren wird das 59. Bezirksmusikfest des Allgäu Schwäbischen Musikbunds (ASM) intensiv vorbereitet. Jetzt ist es soweit: Mit einem Festakt wurde das Bezirksmusikfest (Bezirk V) in Buchloe eröffnet.

Die Jugendkapelle Buchloe-Lindenberg unter Felix Jauch leitete den Abend ein. Gekommen waren in die Aula des Gymnasiums zahlreiche Prominente aus Politik und Musikerkreisen.

Die Stadtkapelle hatte auch andere musizierende Buchloer als Vertreter der gesamten Bürgerschaft eingeladen – in Form eines 80-köpfigen Projektchors. Unter der Gesamtleitung von Dirigent Stefan Reggel setzten sie damit eindrucksvoll das Motto und den Anspruch des Bezirksmusikfestes in Bild und Klang um: „Eine Stadt voll Musik!“

ASM-Bezirksleiter Herbert Hofer eröffnete die Veranstaltung, nachdem zuvor die zahlreichen Ehrenräte begrüßt worden waren – darunter Landrätin Maria Rita Zinnecker, die Abgeordneten Stephan Stracke, Angelika Schorer und Bernhard Pohl, Bürgermeister Josef Schweinberger sowie Monika Fleschhut als Stellvertreterin des ASM-Präsidenten Franz Josef Pschierer. Geschichte, Tradition und Jubiläen spielten in den Festansprachen und Grußworten der Redner eine zentrale Rolle. So findet das 59. Bezirksmusikfest nicht zuletzt auch aus Anlass des 150-jährigen Bestehens des Musikvereins Stadtkapelle Buchloe heuer an der Genenach statt (*zur Berichterstattung*).

44 Wertungsspiel-Teilnehmer

Bezirksleiter Herbert Hofer freute sich in seiner Ansprache auf die 44 gemeldeten Teilnehmer für die Wertungsspiele und auf die gut 100 Gruppen für den Festzug. Michael Brenner wies als Vorsitzender des Musikvereins darauf hin, wie wichtig es sei, bei aller Traditionsliebe immer auch mit der Zeit zu gehen und Innovationen zuzulassen. Als „ausgesprochen gelungen“ bezeichnet er deshalb die Zusammenarbeit mit dem Projektchor.

ASM-Vizepräsidentin Monika Fleschhut leitete ihre Festrede mit dem Ausspruch „Musikfest ist, da



Eröffnet: Die Stadtkapelle und ein Projektchor spielten und sangen beim Festakt zum Auftakt des Bezirksmusikfestes. Zahlreiche prominente Besucher und Ehrengäste gaben sich dazu in der Aula des Buchloer Gymnasiums ein Stelldichein. Fotos: Lucia Buch

Das Programm des 59. Bezirksmusikfestes

- **Mittwoch, 4. Mai:** 18.30 Uhr: Sternmarsch zum Festzeit am Hallenbad mit den Musikkapellen aus Lindenberg, Honsolgen, Jengen, Lamendingen, Weicht und Holzhausen. Ab 20 Uhr spielt der Musikverein Lamendingen im Festzeit zur Unterhaltung.
- **Donnerstag, 5. Mai:** **Tag der Betriebe** 10.30 bis 13.30 Uhr: Blech & Co. 14 bis 16 Uhr: Musikkapelle Holzhausen; 16.30 bis 18.30 Uhr: Musikgesellschaft Harmonie Waal;
- 19 bis 21 Uhr: Musikkapelle Ketter-schwang.
- 21.30 bis 24 Uhr: Musikverein Jengen.
- **Freitag, 6. Mai:** 20 Uhr: „Heavy Volksmusic“ mit der Band „Troglaue“
- **Samstag, 7. Mai:** 20 Uhr: Waidigel.
- **Sonntag, 8. Mai:** 9.30 Uhr: Festgottesdienst, anschließend Fröhshoppen mit dem Musikverein Fröhsinn Lindenberg. 13 Uhr: Gemeinschaftschor vor dem Buchloer Rathaus.

- 13.30 Uhr: Großer Festumzug, anschließend spielt die Musikkapelle Honsolgen im Festzeit.
- 16.30 Uhr: Bekanntgabe der Wertungsspielergebnisse.
- ab 17.30 Uhr: Festausklang mit der Gruppe Mucktasäck.
- **Wertungsspiele:** Von Donnerstag, 5. Mai, bis Sonntag, 8. Mai, in der Aula des Gymnasiums Buchloe. Der genaue Zeitplan ist im Internet abrufbar. (kahl)

➔ www.stadtkapelle-buchloe.de



ASMs-Vizepräsidentin Monika Fleschhut überreichte die „Große silberne Plakette am weiß-blauen Band“ an den Vorsitzenden der Stadtkapelle Buchloe, Michael Brenner.

Nicht zuletzt erhielt die Stadtkapelle an diesem Abend zahlreiche Auszeichnungen und Geschenke. Stellvertretend sei dabei die „Große silberne Plakette am weiß-blauen Band“ genannt.

Der Festakt endete mit dem gemeinsamen von Stadtpfarrer Reinhold Lappat und seinem evangelischen Amtskollegen Christian Fair erteilten Segen für das Fest, gefolgt von der Bayernhymne. Im Anschluss lud die Stadtkapelle zu flotten Klängen seitens der Bigband unter der Leitung von Erwin Bier zum Sektieren ein.



die Kommune. Rid als Verfasser der Chronik zur Geschichte der Blasmusik in Buchloe stellte die wichtigsten Dirigenten und Vorsitzenden sowie weitere interessante Details aus der Vereinsgeschichte vor. Landrätin Zinnecker, die Abgeordneten Stracke und Schorer sowie die beiden Buchloer Pfarrer rundeten die Liste